

**Bernstein - Dreihütten – Redlschlag -  
Rettenbach - Stuben**

# GEMEINDENACHRICHTEN

[www.bernstein.gv.at](http://www.bernstein.gv.at)  
[post@bernstein.bgld.gv.at](mailto:post@bernstein.bgld.gv.at)



## - Die Bernstoanis -

**Bernstein und die Ortsteile  
mit Zwergen und Symbolen am Hauptplatz dargestellt**

⇒ **Gemeindeinfo**  
Seite 2 - 7

⇒ **Kinderbetreuung  
und Schulen**  
Seite 8 - 9

⇒ **Gemeinsam Gesund  
in Bernstein**  
Seite 10 - 11

⇒ **Vereinsleben**  
ab Seite 12

⇒ **Termine, Termine,  
Termine**

(Wochenendienste der  
Ärzte, Sprechtage, Veran-  
staltungen in der Großge-  
meinde etc.)



Liebe Gemeindebürgerinnen!  
 Liebe Gemeindebürger!  
 Liebe Jugend!

**„Es ist jetzt nicht die Zeit, Angst zu haben. Es ist höchste Zeit zu handeln.“**

Seit Jahresbeginn haben 366 000 Menschen in Europa Schutz gesucht. In der Großgemeinde sind zurzeit 99 Asylwerber untergebracht (73 in Stuben, davon 14 in Kalteneck, 23 in Redlschlag, 3 in Bernstein)

Es ist für uns selbstverständlich, dass wir Menschen in dieser schwierigen Situation Unterkunft, Schutz und Unterstützung geben wollen. In unserer Großgemeinde wird ausgezeichnet zusammengearbeitet und es wäre schade, wenn wir dabei auf das Allerwichtigste vergessen würden, nämlich „Mensch und menschlich“ zu sein. Der effektivste und beste Weg Ängste zu entkräften ist meiner

Meinung nach noch immer, mit gutem Beispiel voranzugehen und zu zeigen, wie es gehen kann und welche positiven Möglichkeiten sich durch das Miteinander ergeben.

Ich möchte allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich bisher für die Flüchtlinge eingesetzt und engagiert haben, recht herzlich danken.

**Gesundheit ist nicht alles – aber ohne Gesundheit ist alles nichts!**

Dieser Spruch hat in unserer heutigen Zeit, in der „Alles und noch mehr ...“ gefordert wird, eine besondere Berechtigung. Anfang Juli war Projektstart für „Gemeinsam gesund alt werden“. Acht ausgewählte Gemeinden im Bezirk werden sich an diesem Projekt beteiligen. Mit regelmäßigen Aktionen und Veranstaltungen soll das Gesundheitsbewusstsein jedes Einzelnen gestärkt werden. Das Projekt wird vom Fond Gesundes Österreich zu 100% gefördert und steht für jeden interessierten und engagierten Gemeindebürger offen. Nähere Informationen erhalten Sie laufend über die Gemeindezeitung.

Innerhalb des letzten Jahres herrschte rege Bautätigkeit und die größten Projekte konnten nun abgeschlossen und abgerechnet werden:

Madonnenschlössl – Gesamtkosten € 860.612,49 - dafür konnten über die EU bzw. das Land 713.570.- und das Bundesdenkmalamt € 25.000.- an Fördermitteln ausgelöst werden.

Kulturarena – Gesamtkosten € 435.151,33 - minus Fördermittel EU/Land € 384.000.-, Bedarfszuweisungen vom Landeshauptmann € 6.000.- und Spende vom Kulturverein € 3.600.-.

Zu diesen beiden Projekten möchte ich sagen, dass wir im Gemeindebudget € 50.000,- für die Renovierung- und Sanierungsarbeiten am Madonnenschlössl vorgesehen hatten. Allein die Dachsanierung hätte diesen Budgetansatz bei weitem überschritten. Mit „Gesamtkosten“ in der Höhe von € 164.000,- war es möglich, das Madonnenschlössl generalzusanieren und eine Kulturarena zu errichten. Diese kann von allen Vereinen genutzt werden und dient vor allem dem Musikverein und den ortsansässigen Bands als Probelokal. Bis zu diesem Zeitpunkt musste der Musikverein auf engstem Raum im Kulturhaus proben. Diese Räumlichkeiten stehen nun dem Gesangsverein und den Turngruppen zur Verfügung.

Auch in der Neuen Mittelschule kam es zu Veränderungen. Durch die Zusammenlegung der Volksschulen Stuben und Bernstein wurden weitere Räumlichkeiten benötigt. Der obere Trakt der NMS wurde durch eine Schiebetüre abgetrennt. Somit konnten 3 zusätzliche Klassenzimmer für die VS geschaffen werden. Ein weiterer Abschnitt der NMS wird der Musikschule zur Verfügung gestellt, im unteren Bereich des Schulgebäudes befinden sich die Klassenzimmer der NMS.

Zur Zeit wird die Fassade „birkenwegseitig“ mit einem Vollwärmeschutz versehen. Die Photovoltaikanlage, die im Sommer installiert wurde, ist bereits in Betrieb. Der kleine Pausenhof der NMS (ehemaliges Biotop) wurde neu gestaltet, bepflanzt und mit einem Maschendrahtzaun eingefriedet.

In den Räumen des Kindergartens und der VS Bernstein wurden die Decken saniert, mit neuen Lärmschutzplatten ausgestattet und einer Beleuchtung versehen.

Der ganze Gebäudekomplex muss sukzessive aus wärmetechnischen und energiesparenden Gründen saniert werden. Solche notwendig gewordenen Sanierungsmaßnahmen stellen für das Gemeindebudget und auch für die ausführenden Firmen eine große Herausforderung dar.

Die Wasserversorgungsanlage BA 15, Erweiterung Bernstein Hauptstraße, ist zur vollsten Zufriedenheit fertiggestellt worden, aber noch nicht zur Gänze abgerechnet. Durch die Erneuerung bzw. Sanierung dieser Leitung können wir tagtäglich ca. 100m<sup>3</sup> Wasserersparnis verzeichnen. In den nächsten Jahren werden wir versuchen, nach und nach die Wasserleitungen zu erneuern und auch die Straßenbeleuchtung auf energieeffiziente LED Leuchten umzurüsten.

Die Hauptaufgaben der Gemeinde sind die Aufrechterhaltung der Infrastrukturen, die Instandhaltung der Schulen, die Unterstützung der Feuerwehren und des Kindergartens. In einer erfolgreichen Gemeindegemeinschaft darf auch die Förderung der vielen Vereine nicht fehlen. Gerade in den Vereinen wird wichtige Gesellschafts- und Jugendarbeit geleistet. Den Vereinen wird deshalb von Seiten der Gemeinde jährlich eine Subvention ausbezahlt.

All diese Ausgaben sind eine große finanzielle Herausforderung für unsere Gemeinde, jedoch für die weitere Entwicklung eine enorm wichtige Voraussetzung.

Nicht gegeneinander sondern miteinander ist es möglich, unsere Gemeinde auch weiterhin schön und lebenswert zu erhalten und zu gestalten.

Ihre/Eure Bürgermeisterin

Sprechtag Bürgermeisterin Renate Habetler :  
 Dienstag und Freitag, jeweils von 08.00 bis 11.00 Uhr  
 Tel: 0664/488 6789  
 E - Mail: r.habetler@bernstein.bgld.gv.at

## Totengedenkfeiern zu Allerheiligen

Die Totengedenkfeiern finden auch heuer wieder in allen Ortsteilen der Großgemeinde, jeweils beim Kriegerdenkmal statt.

Rettenbach: am Samstag, 31. Oktober um 18:00 Uhr  
Dreihütten: am Samstag, 31. Oktober um 18:30 Uhr  
Stuben: am Samstag, 31. Oktober um 19:00 Uhr  
Redlschlag: am Sonntag, 1. November um 17:00 Uhr  
Bernstein: am Sonntag, 1. November um 17:30 Uhr

*Wir bitten um zahlreiche Teilnahme  
der Ortsbevölkerung*

## Dickdarmkrebsvorsorge

Auch heuer bietet die Marktgemeinde Bernstein in Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Ärzten, dem burgenländischen Arbeitskreis für Vorsorge- und Sozialmedizin und der Österreichischen Krebshilfe/Burgenland allen Personen ab dem 40. bis einschließlich 80. Lebensjahr einen kostenlosen Test zur Früherkennung des Dickdarmkrebses an. In den nächsten Tagen werden allen Zielpersonen Proberöhrchen für einen Test auf Blut im Stuhl zugestellt.

Abgabetermin ist vom **05. - 16. Oktober** bei einem Arzt Ihrer Wahl im Burgenland zu den Ordinationszeiten. Die Auswertung übernimmt der von Ihnen gewählte Arzt für Allgemeinmedizin, der Sie auch über das Ergebnis informiert und nötigenfalls weitere Untersuchungen in einem Krankenhaus veranlassen wird. Mit dieser Vorgangsweise ist sicher gestellt, dass sowohl die ärztliche Schweigepflicht, als auch der Datenschutz gewährleistet werden. Ihrer Gesundheit zuliebe ersuchen wir Sie, an dieser wirklich zielführenden Aktion teilzunehmen.

**Vorsorge ist sicherlich der beste Weg, um Ihre  
Gesundheit zu erhalten!**

Dr. Andreas Kraus    Dr. Johann Wagner  
Bgmin. Renate Habetler

## Zivilschutz Probealarm

Am Samstag, dem 3. Oktober 2015 wird wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Zwischen 12.00 und 13.00 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ ausgestrahlt. Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der Warn- und Alarmsysteme, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden. Bitte beachten Sie auch die Durchsagen im Radio.

## Säuberung von Gehsteigen und Gehwegen

### Muss Laub vom Gehsteig entfernt werden?

§ 93 StVO verpflichtet die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, jene Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen, die entlang ihrem Grundstück verlaufen, in der Zeit von 6 bis 22 Uhr gesäubert zu halten.

Wie bei den klassischen „Schneeräum- und Streupflichten“ im Winter fällt auch die Laubbeseitigung unter diese Verpflichtung - und zwar dann, wenn z.B. nasses Laub eine gröbliche oder die Sicherheit der Fußgänger gefährdende Verunreinigung darstellt.

Das Abkehren oder Hinausblasen der Laubmengen vom Gehsteig auf die Straßefahrbahn ist, wenn es zu einer gröblichen oder die Verkehrssicherheit gefährdenden Verunreinigung der Straße führt, gesetzlich verboten (§ 92 StVO).

## Borkenkäfer

Die Marktgemeinde Bernstein ersucht Sie,  
Ihre Liegenschaften/Waldbestände zu überprüfen:

Sie werden ersucht, ihren Wald zu kontrollieren und betroffene Bäume schnellstens zu entfernen.

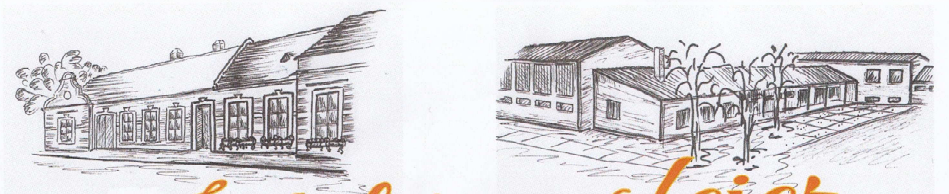
*Aufgrund der anhaltenden Trockenheit  
besteht erhöhte Borkenkäfergefahr!!*

Da wir mit diesem Schreiben sicherlich nicht alle erreichen, bitten wir um Ihre Hilfe:

*Melden Sie auch betroffene Anrainergrundstücke, damit wir deren Besitzer verständigen können.*

**Tel.: 03354/6502**

*Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!!*



*Jubiläumsfeier*  
am 20. November 2015  
50 Jahre                      40 Jahre  
Hauptschule - &                      Musikschule  
Neue Mittelschule  
*Bernstein*



## Jugendtickets: Top-Mobilitätsangebote für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24

Ob Ausbildung oder Freizeit - die Jugendtickets sind das beste Angebot für SchülerInnen, Lehrlinge und AbsolventInnen des freiwilligen Sozialjahres bzw. Umweltschutzjahres in der Ostregion.

Jugendtickets können von SchülerInnen einer Schule mit Öffentlichkeitsrecht, Lehrlingen unter 24 Jahren und von AbsolventInnen des freiwilligen Sozialjahres bzw. Umweltschutzjahres, deren Schule, Lehrstelle, Dienststelle und/oder Wohnsitz in Wien, Niederösterreich oder dem Burgenland liegt, genutzt werden.

Die Tickets für das **kommende Schuljahr 2015/2016** gelten vom **7.9.2015** bis zum **11.9.2016**. Die aktuellen Jugendtickets gelten noch bis zum **13.9.2015!**

Mit dem Top-Jugendticket um € 60,- können alle Öffis in Wien, NÖ und BGLD beliebig oft genutzt werden – während des Unterrichtsjahres und auch in den Ferien. Das Jugendticket um € 19,60 gilt für Fahrten mit den Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle. Hier kann man die Tickets kaufen:

- in Postfilialen und bei teilnehmenden Post Partnern in NÖ und BGLD
- bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien
- im VOR-ServiceCenter am Westbahnhof in Wien
- Im Online-Ticketshop auf [www.vor.at/top](http://www.vor.at/top)  
Tickets die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden.

Wer bereits ein Jugendticket 2014/15 besitzt, kann noch bis 24. August gegen Aufzahlung von € 40,40 auf das Top-Jugendticket umsteigen. Alle Infos gibt es auf [www.vor.at/top](http://www.vor.at/top).

## ***Taxigutscheine für Jugend und Senioren***

***Taxigutscheine sind im Gemeindeamt zum Preis von € 2,50 erhältlich.***

***Sie haben einen Wert von € 5,-  
und sind bei jedem burgenländischen  
Taxiunternehmen einzulösen.***



Liebe Gemeindebürgerinnen!

Liebe Gemeindebürger!

Liebe Jugend!

Der Sommer lud zu attraktiven Veranstaltungen in der Großgemeinde ein, wobei viele Veranstaltungen am Madonnenschlösslplatz abgehalten werden konnten. Ich möchte mich bei den vielen Freiwilligen und Mitgliedern der Vereine bedanken, dass sie sich unentgeltlich für die Aufrechterhaltung der Vereine einsetzen.

Die Firma Wendl, Bus- u. Taxiunternehmen, hat seinen zweiten Standort in Bernstein offiziell eröffnet, dazu herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Zukunft.

Eine geförderte Photovoltaikanlage am Dach der Neuen Mittelschule in Bernstein, mit einer Leistung von 20 KWP, konnte Ende August in Betrieb gehen. Durch diese Photovoltaikanlage kann umweltfreundlicher Strom gewonnen werden.

Die entdeckten Wärmebrücken, laut Thermofotos der Firma TML Baldauf auf der Südseite der Neuen Mittelschule in Bernstein, konnten durch eine Vollwärmeschutzfassade beseitigt werden. Dadurch wird Energie gespart und die Heizkosten können gesenkt werden.

Durch die Erneuerung der B50 im Bereich Grodnauer Kreuzung bis Rasthaus Schranz Bernstein konnte die Großgemeinde Asphaltfräsgut erwerben. Alle Ortsteile konnten dadurch die Güterwege bzw. die Gemeindestraßen aufwerten. In Bernstein wurden z.B. der Steinwandweg, Buchsachenweg (Panoramablick), Neidriegelweg, Planetenwanderweg Ri Hasel und Köglhofweg saniert. Achten Sie bitte darauf, dass diese Wege lange in diesem guten Zustand bleiben. Ein großer Dank gilt dem Jagdausschuss, welcher 50% dieser Arbeiten finanziert hat.

Ich wünsche Ihnen / Euch einen wunderschönen Herbst – z.B. zum Wandern auf unseren tollen Wanderwegen - und verbleibe mit lieben Grüßen

Ihr / Euer Vizebürgermeister

Ing. Markus Zettl

# MIGRATION ALS „GRÖSSTE HERAUSFORDERUNG FÜR DIE EU“

Die Anzahl der Flüchtlinge, die nach Europa kommen, macht 0,11 Prozent der Bevölkerung in der EU aus. Im Vergleich dazu nimmt der Libanon rund 1 Million Flüchtlinge auf. Das entspricht 25 Prozent seiner Gesamtbevölkerung. Juncker: "Wir haben die Mittel, denen zu helfen, die vor Krieg und Unterdrückung fliehen." Europa habe in seiner Geschichte immer wieder Flüchtlingsbewegungen erlebt: Menschen seien ausgewandert, aber auch zugewandert. Europa biete jenen Menschen, die bei uns Zuflucht suchen, Hoffnung – darauf sollte man stolz sein. In den Worten von Bundeskanzler Werner Faymann: "Die EU steht vor ihrer größten Herausforderung – sie muss sich in Wahrheit den Friedensnobelpreis erst verdienen."



## ZAHLEN UND DATEN: FLÜCHTLINGE IN DER EUROPÄISCHEN UNION

- Rund **626.000 Menschen** haben im **Vorjahr** in Ländern der Europäischen Union Asyl beantragt. 2014 gab es die meisten Asylgesuche seit 1992. **Bis Juli 2015** haben **340.000 Flüchtlinge**, vorwiegend aus Syrien, Afghanistan und Eritrea, an den Außengrenzen der EU Schutz gesucht.
- Die **meisten Asylsuchenden** (fast 203.000; 32,4 Prozent) kamen nach Deutschland. Es folgen Schweden (13 Prozent), Italien (10,3), Frankreich (10,0), Ungarn (6,8), Großbritannien (5,1), Österreich (4,5), die Niederlande (4,2) und Belgien (3,6). 90 Prozent aller Asylanträge in der EU wurden in diesen 9 Ländern gestellt. Am **unteren Ende der Skala** rangieren osteuropäische Staaten wie Estland (unter 0,1 Prozent), die Slowakei, Lettland, Slowenien, Kroatien oder Litauen (jeweils 0,1 Prozent)
- Sieht man die **Zahl der Asylbewerber im Verhältnis zur Bevölkerung**, ändert sich das Bild: Mit 8,4 Bewerbern auf 1.000 Einwohner liegt Schweden weit vorn. Es folgen Ungarn (4,3), Österreich (3,3), Malta (3,2) und Dänemark (2,6). Deutschland liegt mit 2,5 Asylbewerbern auf 1.000 Einwohner an 6. Stelle. Am niedrigsten waren die Quoten in Portugal (unter 0,1 Prozent), der Slowakei, Rumänien, Estland, Spanien, Kroatien und der Tschechischen Republik (jeweils 0,1).
- **Asylentscheidungen:** Mit 48.000 traf Deutschland 2014 die meisten positiven Asylentscheidungen. Es folgen Schweden (33.000), Frankreich und Italien (jeweils 21.000), Großbritannien (14.000) sowie die Niederlande (13.000).
- **Herkunftsländer:** Ein Fünftel aller Asylbewerber (knapp 123.000) kam aus Syrien. 60 Prozent von ihnen wurden in Deutschland und Schweden registriert. Es folgen Flüchtlinge aus Afghanistan (7 Prozent) und dem Kosovo (6 Prozent).
- **Flüchtlinge aus Syrien:** Nur rund 6 Prozent der insgesamt 4 Millionen Menschen, die aus dem Bürgerkriegsland Syrien flüchteten, haben bisher Schutz in Europa gesucht. Die Türkei hat 1,8 Millionen Flüchtlinge aufgenommen. Weitere 1,17 Millionen Syrerinnen und Syrer flüchteten in den Libanon – ein Land mit nur 4,4 Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern.



## Aktion Sicherer Schulweg

Der ARBÖ-Ortsklub Tauchen-Bernstein mit Clubobmann Gerhard Koch überreichte den Tafelklasslern, den Neuzugängen und Asylwerbern der Volksschulen Bernstein und Rettenbach gemeinsam mit Direktorin Christine Wallner, Direktor Gerhard Friedl und Bürgermeisterin Renate Habetler jeweils eine Sicherheitsweste für den Schulweg.



## Kinderferienwoche 2015

Erstmals fanden heuer 2 Ferienwochen statt. Gemeindeübergreifend konnten auch wieder Kinder aus den Nachbargemeinden begrüßt werden. Dadurch wurde es wieder möglich, eine Förderung bei der Bgld. Landesregierung zu beantragen.

Den Kindern wurde ein interessantes Programm geboten. Begeistert waren die Kinder vom Aufenthalt am Köglhof. Natürlich standen auch Besuche im Naturschwimmbad auf dem Programm. Bei Andrea Krug wurde wieder getöpft, es wurde gefilzt und gebastelt. Bereits ein Fixpunkt in der Ferienwoche ist der Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr in Bernstein. Eine Wanderung zum Speckkammerl rundete das Programm ab. Den Abschluss der 1. Woche bildete ein Besuch der Dance Academy Pinkafeld.

Die 2. Woche wurde mit einer Grillparty am Madonnenchlössl abgeschlossen.

Die Termine für die Ferienwochen 2016 stehen noch nicht fest, werden aber rechtzeitig bekanntgegeben.

Schweineduschen am Köglhof



Am **Samstag, 3. Oktober 2015** können Sie das Felsenmuseum in der ORF-Lange Nacht der Museen von 18.00 Uhr bis 1.00 Uhr früh besuchen.

Das ORF-Ticket gilt von 18.00 bis 1.00 Uhr als Eintrittskarte für alle beteiligten Museen. Tickets sind im Vorverkauf ab sofort sowie am Tag der Veranstaltung im Felsenmuseum erhältlich. Welche Museen an dieser Aktion teilnehmen erfahren Sie im Felsenmuseum.

Der ORF-Ticketpreis beträgt € 6,-, der Eintritt für Kinder bis 12 Jahre ist frei.

### RÄTSEL-RALLYE für Kinder

Kinder werden bei dieser Rätsel-Rallye Freude und Spaß haben. Für das richtige Lösungswort erhält jeder

Rallye-Teilnehmer einen geschliffenen Stein aus der Schatzkiste.



### Motorsägenkurs in Bernstein

Am **Samstag, 21.11.2015**, wird für die Großgemeinde Bernstein ein Motorsägenkurs durch das LFI in Kooperation mit der SVA der Bauern, der forstlichen Ausbildungsstätte Pichl und der Urbarialgemeinde Bernstein organisiert. Der Kurs setzt sich aus einem theoretischen und einem praktischen Teil zusammen (Schnitttechniken, Motorsägenwartung u. Reparatur).

Bei Interesse bitte unter dieser Nummer **0676 / 94 92 84 2** anmelden! Danke



## Geschenkgutscheine

Im Gemeindeamt kann man Geschenkgutscheine erwerben, die in jedem Gewerbebetrieb der Großgemeinde eingelöst werden können.

Die Beiträge und Veranstaltungstermine für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung bitte bis spätestens

**04. Dezember 2015**

an [b.laschober@bernstein.bgld.gv.at](mailto:b.laschober@bernstein.bgld.gv.at)

### BILDUNGSBERATUNG BURGENLAND

Beratungstermine im Gemeindeamt

14. Oktober

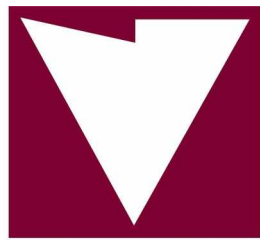
12. November

09. Dezember

Anmeldung: Dr. Auckenthaler 0664/88430662

### Impressum

- Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Bernstein
- Für den Inhalt verantwortlich: Bgmin. Renate Habetler
- Druck: Druckerei Schmidbauer
- Erscheinungsort: Verlagspostamt A -7434, P.b.b.



## BURGENLÄNDISCHE VOLKSHOCHSCHULEN

### Smartphone für Einsteiger

NMS Bernstein,

ab 18.11.2015 (2 UE), jeweils von 17.00 - 20.00 Uhr

Beitrag: € 64,00 (50% werden von der Gemeinde gefördert)

Schneller und kompakter Einblick in die Funktionen Ihres Mobiltelefones. Alle wichtigen Einstellungen und die Möglichkeiten Ihres Smartphones optimal nutzen. Für Android und Apple iPhone, eigenes Smartphone mitbringen und Betriebssystem bei Anmeldung bekanntgeben.

### Facebook & Co

NMS Bernstein,

am 07.10.2015, von 18.00 - 20.15 Uhr

Beitrag: € 35,00 (50% werden von der Gemeinde gefördert)

Erfahren Sie Wissenswertes über die Funktionsweise von sozialen Netzwerken. Welche Funktionen bieten diese, wie werde ich sichtbar? Wie kann man Facebook privat und für Unternehmen nutzen?

### Von der Skizze zum fertigen Bild

Madonnenschlössl Bernstein,

Sa, 03.10.2015, 09.00 - 17.00 Uhr

Beitrag: € 60,00 (exkl. Materialkosten)

Eine gute Skizze ist die Basis für ein gelungenes Bild. Der Kontrast der Bleistiftzeichnung wird uns beim Malen helfen, Tiefen und Lichten gekonnt zu setzen. So gehen wir die einzelnen Schritte von der Skizze zum fertigen Bild. Eine Materialliste erhalten Sie mit der Kurszusage.

### Experiment Pigment

Madonnenschlössl Bernstein,

Sa, 18.11.2015, 09.00 - 17.00 Uhr

Beitrag: € 60,00 (exkl. Materialkosten)

Tauchen Sie ein in das ursprünglichste Element aller Farben - den Pigmenten - und lassen Sie sich auf eine völlig neue Art des Malens ein. Pigmente werden auf eine Öllasur aufgestreut und aus einem anfänglichen Wirrwarr aus Farben wird ein einzigartiges Motiv.

Eine Materialliste erhalten Sie mit der Kurszusage.

**Anmeldungen zu allen Kursen:**

03352/34525 (VHS Oberwart)

### Experimentelles Acrylmalen

Madonnenschlössl Bernstein,

Sa, 16.01.2016, 09.00 - 17.00 Uhr

Beitrag: € 60,00 (exkl. Materialkosten)

Egal ob abstrakt oder gegenständlich, farbintensiv oder dezent, expressiv oder zurückhaltend - entdecken Sie Ihre eigene Ausdrucksform! Kreativität, Schaffensfreude, die Lust am Spontanen und am Experimentellen geben an diesem Tag den Ton an!

Eine Materialliste erhalten Sie mit der Kurszusage.

## Antrag auf Rückerstattung des Semestertickets

Der persönlich unterfertigte Antrag für die Rückerstattung der Kosten des Semestertickets Wintersemester 2015/2016 kann von 1. Oktober 2015 bis 15. Februar 2016 beim Gemeindeamt eingebracht werden. Notwendig ist die Vorlage einer Inskriptionsbestätigung (oder ein gleichwertiger Nachweis),

sowie das Ticket bzw. die Rechnung.

50 % der Kosten trägt das Land, 50% die Gemeinde.

Anträge finden Sie auf: [www.burgenland.at](http://www.burgenland.at)

## Mit Flüchtlingen/Asylwerbern Deutsch lernen Wer möchte mithelfen?

In Stuben leben zurzeit 60 Asylwerber aus den verschiedensten Herkunftsländern. Familien mit Kindern, junge Frauen und Männer. Wir haben jetzt begonnen mit ihnen Deutsch zu lernen. Das Interesse daran ist sehr groß. Darum suchen und brauchen wir noch Menschen, die Zeit und Freude daran haben, mitzuhelfen.

Wir freuen uns auf viele Meldungen und Fragen:

Bei Fr. Bürgermeisterin Renate Habetler, Bernstein

Oder bei Inge und Hans Beyer, Rettenbach 18 Tel: 03354/6984

(Dankeschön an die Feuerwehr Stuben für die Bereitstellung des Raumes für den Unterricht!)



# Musikalische Erziehung in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen



Alle Kinder zeigen sich schon sehr früh empfänglich für Musik. Die Erfahrung genauso wie die Wissenschaft sagt uns, dass gerade im Kleinkind- und Vorschulalter der akustisch-musikalische Sinn der Kinder auf Förderung wartet. Für uns bieten sich im Kindergarten im Bereich der musikalischen Erziehung vielseitige Gestaltungsbereiche.

Egal ob Singen und Musizieren, Sprechen oder Hören, freies und gebundenes Tanzen, Gestalten nach festen Regeln, Improvisieren und Experimentieren oder das bildnerische Gestalten. Mit unserer musikalischen Früherziehung wollen wir den Kindern grundlegende

Begegnungen mit Musik, Tänzchen und div. Lied- und Spruchgut bieten.

Unser Ziel ist, die Neugierde und Freude an Musik und Tanz zu wecken, zu erhalten und Interessen auszubauen....

...und dass uns das immer wieder gelingt, davon können sich alle überzeugen. Egal ob bei der Eröffnung der Kulturarena oder bei unseren Sommerfesten, unsere/ihre Kinder überzeugten mit ihrem musikalischen Können...



...und von dieser Begeisterung ließen sich auch die erwachsenen Festteilnehmer anstecken



Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein Bernstein



Der diesjährige Ausflug des Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein am 6. Juli war ein Erlebnis für alle Teilnehmer.

Das erste Ziel war die Besichtigung der Amethystwelt in Maissau mit der vom Felsenmuseum gestalteten Sonderausstellung „Faszination Bernstein“ im Edelsteinhaus. Es gab eine Sonderführung von der Geschäftsleitung der Amethystwelt und eine Spezialerklärung von Niko Potsch über die mehr als 100 Leihobjekte aus dem Felsenmuseum. Durch diese Kooperation des Felsenmuseums mit der Maissauer Amethystwelt kommen viele Besucher auch nach Bernstein.

Nach dem Mittagessen ging die Reise zu einer Betriebsbesichtigung und Bierverskostung zum Bierlieferanten des Restaurant Pannonia, der

Ottakringer Brauerei. Dort wurde die Geschichte sowie die Herstellung und Produktion von diversen Biersorten gezeigt. Als Abschluss an diesem heißen Sommertag folgte der Besuch eines Heurigen in Neudörfel.



## Volksschule Bernstein



Lust auf „moor“? So hieß es für die SchülerInnen und Lehrerinnen der VS Bernstein am 30.06.2015. Im Naturschutzgebiet „Auwiesen Zickenbachtal“ in Rohr i. B. führten Moorbegleiterinnen durch das größte Niedermoor in Ostösterreich. Sie informierten über Entstehung, Aufbau und Schutz des Moores.

Die SchülerInnen und Lehrerinnen gewannen unvergessliche Eindrücke und setzten sich aktiv mit diesem einmaligen Biotop – mit allen Sinnen – auseinander.

Die kleinsten Wassertiere des Moortümpels wurden durch die Becherlupen beobachtet. Im Garten der Sinne erlebten sie die Natur (Kräutergarten, Duftorgel, Barfußparcour, Insektenhotel, Baumtrommel,.....)

Das Waten im gesunden Moor mit anschließender „Fußdusche“ machte besonders großen Spaß, ebenso das Laufen durch das Weidenla-

byrinth. Lustiger Ausklang dieses unvergesslichen Erlebnistages war das Lagerfeuer mit dem Steckerlbrot.



### Die Schulanfänger der VS Bernstein:

Schranz Viktoria, Hassuneh Rama, Saidulaev Musa  
Mirwais Samira, Laschober Valentina, Teschl Setric,  
Kappel Philip Weber Selina,  
Leirer Elias, Leirer Katharina, Schmidt Matthias,



**Eine Friedensfahne für das „Friedensland Burgenland“** lautete der Wettbewerb an dem die SchülerInnen der NMS Bernstein teilnahmen.

Die Ehrung der drei Preisträgerinnen Katharina Lakits, Verena Hosch und Kimberly Salzer wurde von Frau Landesrätin Verena Dunst sowie dem Vorstand der Friedensburg Schlaining, Markus Szelinger, vorgenommen.

Auch Frau Bürgermeisterin Renate Habetler sowie Herr Pflichtschulinspektor Alfred Lehner gratulierten den erfolgreichen Schülerinnen recht herzlich.





Gemeinsam gesund in Bernstein

## Gemeinsam Gesund Bewegen Tag

26. Oktober 2015

Start/Ziel: 09.00 Uhr, Gasthaus „Pannonia“ Roth  
Wandermenü gegen Voranmeldung (03354/6543)

Route: Über den Neidriegel in die Langau. Retour über den Planetenwanderweg nach Bernstein.

### Vortrag über das POWER PLAST von FGEXPRESS

Herzliche Einladung zum Vortrag über das Schmerzpflaster POWERPLAST im Gasthaus „Pannonia“ Roth in Bernstein.

**Termin: 30.10.2015**

Vortragender: Herr Manuel STOCKINGER  
Leiter der Schmerztherapie in Bad Vöslau

### Babytreff/ Eltern-Kind-Treff

Dieser Treff bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Müttern/Vätern unter der Leitung von Hebamme Elisabeth Karner, aktuelle Themen aufzugreifen und diese in ungezwungener Atmosphäre zu besprechen. Das Babytreffen findet jeden 2. Dienstag im Monat im Gemeindeamt Bernstein, jeweils von 09.00 - 11.00 Uhr, statt.

Nächste Termine: 13. Oktober 2015  
10. November 2015

### Der gesunde Tipp

## Rote-Rübenaufstrich

**Zutaten:** für 4 Personen

100g Rote Rüben  
1 EL Kren  
250g Ricotta oder Topfen  
1 TL gemahlene Kümmel  
Salz

### Zubereitung

Rote Rüben und Kren schälen und fein raspeln. Ricotta und Kümmel gut unterrühren und mit Salz abschmecken. Schmeckt frisch zubereitet am Besten.

## Gesundes Turnen – Fittestport

Silvia Grünwerth ☎ 0676/7432179

✉ silvia.gruenwerth@gmail.com www.gesundes-turnen.at

## Funktionelle Rücken-, Nacken- und Haltungsgymnastik

Als Ausgleich zur täglichen, beruflichen, oft einseitigen Belastung der Wirbelsäule. Schonende Fit-Gymnastik.

Gezieltes Training gegen Rückenprobleme.

Ein Bewegungsprogramm für das Herz-Kreislaufsystem.

Kraft – Ausdauer – Beweglichkeit – Entspannung für ALLE.

Gesundes Turnen ohne Leistungs- und Modezwang, mit viel Freude und einer Menge Spaß. Keine Vorkenntnisse nötig.

„Ein wahrer Fitnesscocktail für Frauen und Männer jeden Alters“



**Sitzgymnastik jeden**

**Montag 15:00**

**Ausgleichsgymnastik jeden**

**Mittwoch 09:00**

Im Kulturhaus Bernstein

Turnmatte, ev. Getränk mitbringen, bequeme Kleidung und Turnschuhe



Der Abendwalk in Stuben war ein reiner Genuss.

Die Damen vom Walking Team Stuben suchten eine wunderbare aber auch anspruchsvolle Strecke aus, die mit herrlichen Ausblicken belohnt wurde. Wir konnten an die **35 begeisterte Teilnehmer** zählen.

In bester Stimmung und gut gelaunt wurde nach dem Aufwärmtraining mit Gerti der sieben km lange Walk in Angriff genommen. Danach konnten sich alle bei einem Imbiss und Getränken im Gasthaus Kappel stärken. Vielen Dank an alle Mitwirkenden für den gelungenen Abend!

**Nordic Walking** entlang des Planetenwanderweges, für alle, die Freude an einer gesunden Bewegung haben

Montag, Mittwoch, Freitag

Treffpunkt beim Feuerwehrhaus

Info: Renate Habetler 0664/4886789



an



**volkshilfe.**  
BURGENLAND

**Gemeinsam gesund alt werden:**  
Ein Modellprojekt zur Förderung der sozialen Teilhabe  
von älteren Menschen ab 61 Jahren  
gemeinschaftlichen Aktivitäten im Bezirk Oberwart

**In der Großgemeinde Bernstein gibt es bereits jetzt ein breites Spektrum an Initiativen rund um das Thema „Gesundheit“. Das neue Projekt „Gemeinsam gesund alt werden“ soll dieses Angebot noch weiter bereichern.**

#### Ziele

Im Mittelpunkt des Projektes steht, worauf der Projekttitel schon hinweist, die Gesundheitsförderung von älteren Personen (ab 61 Jahren) in der Gemeinde. Zudem möchte das Projekt auch die Mitwirkung und Mitbestimmung dieser Personengruppe am Gemeindeleben weiter ausbauen und wesentlich zum Austausch sowie zur Vernetzung zwischen älteren Personen und zentralen Ansprechpersonen in der Gemeinde beigetragen. Dabei basiert das Projekt auf fundierten wissenschaftlichen Theorien und Methoden.

#### Eckdaten

Bernstein zählt neben Bad Tatzmannsdorf, Markt Allhau, Oberschützen, Oberwart, Pinkafeld, Rechnitz und Wolfau zu den acht Gemeinden im Bezirk Oberwart, in denen das Projekt im Zeitraum von Juli 2015 – März 2017 von der Forschung Burgenland GmbH, dem Hilfswerk Burgenland und der Volkshilfe Burgenland durchgeführt wird. Finanziert wird es vom Fonds Gesundes Österreich, der nationalen Kompetenz- und Förderstelle für Gesundheitsförderung.

#### Inhalt

Im Rahmen des Projektes sollen für und mit Personen ab 61 Jahren gesundheitsförderliche Aktivitäten entwickelt und durchgeführt werden. Dies können, um nur einige Beispiele zu nennen, Tanzkurse, sportliche Aktivitäten, gemeinsames Kochen mit Kindern und Jugendlichen oder Handy- und Computerkurse sein. Dabei wird stets darauf geachtet, dass das gemeinsame Tun den Bedürfnissen und Wünschen der Zielgruppe entspricht, und die Personen über 60 Jahre in der Gemeinde das Projekt aktiv mitgestalten können. Um dies zu ermöglichen, wird in der Gemeinde Bernstein ein Projektteam, in dem auch viele Angehörige der Projektzielgruppe vertreten sein sollen, gegründet, welches in einem ersten Schritt im Rahmen eines Planungsworkshops mögliche Angebote für Personen ab 61 Jahren entwickelt. Gestartet wird dann noch in diesem Jahr mit der Durchführung der Aktivitäten, genauer gesagt im November 2015.

<b>Für wen ist dieses Projekt?</b>	Personen im Alter ab 61 Jahren in der Gemeinde Bernstein
<b>Worum geht es im Projekt?</b>	Entwicklung und Durchführung gesundheitsförderlicher Angebote
<b>Wo wird das Projekt durchgeführt?</b>	In der Gemeinde Bernstein und in sieben anderen Gemeinden im Bezirk Oberwart
<b>Wann wird das Projekt durchgeführt?</b>	Juli 2015 – März 2017
<b>Wer führt das Projekt durch?</b>	Forschung Burgenland GmbH Hilfswerk Burgenland Volkshilfe Burgenland Fördergeber: Fonds Gesundes Österreich
<b>An wen kann ich mich bei Fragen wenden?</b>	Renate Habetler E-Mail: edelserpentin@aon.at; Telefon: +43 (0) 664 488 6789



### Einladung zu einem geselligen Nachmittag

am Montag, 12. Oktober um 14:30 Uhr  
im Madonnenschlössl in Bernstein

Die Mitarbeiterinnen des Evangelischen Diakonievereines Hauskrankenpflege Oberschützen laden zu einem geselligen Nachmittag für alle Interessierten, vorwiegend für ältere Menschen, ein.

Unter dem Thema „Fit für Körper, Geist und Seele“ machen wir gemeinsame Übungen und beschäftigen uns mit den Themen Gedächtnis, Bewegung und Singen. Gesundheit und Lebensfreude, Gesellschaft, Abwechslung und kreative Freizeitangebote stehen im Vordergrund. Abschließend gibt es eine gemütliche Kaffeerunde.

Unkostenbeitrag incl. Bewirtung: 5 Euro.

Erleben Sie mit uns einen entspannten und heiteren Nachmittag!

*Anneliese Heidinger*

Anneliese Heidinger, Pflegedienstleiterin

Tel. 0699 188 77 926

## Feuerwehr Stuben



Die Freiwillige Feuerwehr Stuben war bis vor kurzem stolzer Besitzer von einem der ältesten, noch aktiv im Feuerwehrdienst befindlichen Fahrzeuge. Leider musste das Einsatzfahrzeug nun außer Dienst gestellt bzw. abgemeldet werden, da die Instandsetzungs- und Reparaturkosten in Zukunft wirtschaftlich nicht mehr rentabel gewesen wären. Der Land Rover wurde als KLFA in der Feuerwehr Stuben seit 1976 geführt, und absolvierte bis zum Schluss zahlreiche Einsätze und Übungen. Das Einzigartige, das derzeit bei Feuerwehrautos leider nicht mehr gebaut wird, war seine Vorbaupumpe VP12, die 1.200l/min Wasser fördern konnte.

Mit seinen 90PS war der Land-Rover inkl. Allradantrieb und zahlreicher Ausrüstung (Schlauchmaterial, Leiter, Schanzwerkzeug (Schaufel, Steinkrampe), Absicherungsmaterial, Funkgerät, Verteiler, Strahlrohr, Schlauchbrücke, Scheinwerfer) bei jedem Einsatz in jedem Gelände eine leistungsstarke Unterstützung. Bis zuletzt war das Fahrzeug sogar noch bei der KHD Übung im Raum Podler voll funktionstüchtig im Einsatz.

Die FF Stuben ist nun auf der Suche nach einer Lösung, wie sie den Ausfall ihres Kleinlöschfahrzeugs mit Allrad kompensieren kann, da dieses Fahrzeug als Allrounder universell einsetzbar war, und vor Allem im Gelände unumstrittene Vorteile gegenüber anderen Fahrzeugen aufwies. Ein solches Einsatzgerät kann in erster Linie neben dem Tanklöschfahrzeug, das nur mit C-Führerschein gefahren werden darf, von jedem Feuerwehrmitglied mit B-Führerschein betrieben werden, und ist technisch einfach zu bedienen.

## Ortsteil Dreihütten

### Endlich eine Zufahrt zum Hochbehälter

Vor ca. 60 Jahren wurde in Dreihütten, mit hartem Arbeits-einsatz der Ortsbevölkerung, das Wasserleitungsnetz und der Hochbehälter errichtet.

Der Hochbehälter war bis dato nur zu Fuß zugänglich und deshalb beschloss man eine öffentliche Zufahrt, zu diesem für die Infrastruktur sehr wichtigen Bauwerk, zu errichten.

Im August wurde dieses Vorhaben realisiert. Zusätzlich wurde in diesem Bereich die Wasserleitung erneuert und der Hochbehälter mit Strom versorgt.

Die Fa. Müllner GmbH., Rettenbach sowie die Fa. Walter Ringhofer e.U., Bernstein haben dieses Projekt - mit enormer Unterstützung unserer Gemeindearbeiter – professionellst erledigt.

Ein ganz großer Dank gilt unserem Wasserwart Gottfried Breitenfelder, der den Firmen nicht nur mit seinem fachlichen Wissen, sondern auch handwerklich unter die Arme griff. Das Projekt "Wasserleitung" konnte somit ohne grobe Unterbrechungen sehr schnell fertiggestellt werden.



## Jugend Dreihütten

Am 15. August lud die Jugend Dreihütten zu ihrem ersten Grillfest!

Dank der Dorfbevölkerung und zahlreichen Gästen aus der Umgebung wurde das Fest zu einem vollen Erfolg!

Es herrschte eine einmalige Stimmung, welche durch die organisierten Musikanten noch bis zu später Stunde anhielt.

Auch das Küchenteam, welches unter der Koordination von Wagenhofer Michael stand, lieferte an diesem Abend eine hervorragende Leistung. Neben den Standards, wie Bratwürstl und Kotelett, kamen auch Gerichte wie geräucher-te Spare Ribs und Cevapcici auf den Tisch. Selbst Vegetarier mussten nicht Hunger leiden.

Da die Veranstaltung gut angenommen wurde, freut sich die Jugend Dreihütten schon aufs nächste Jahr.



***Die Gemeindeverwaltung  
steht für Ihre Anliegen und Fragen  
von Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und  
an den Nachmittagen Montag bis Mittwoch, von  
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr zur Verfügung.***

## Rund um den Nachwuchsfußball

### Im Herbst beginnt die Meisterschaft!!!!

Es ist wieder soweit. König Fußball regiert wieder. Unsere Nachwuchsspieler starten in eine neue Saison. In der Spielgemeinschaft AVITA Therme sind wir bei den Teams U8 I, U8 II, U12, U14 und U16 mit dabei.

Weitere Kinder sind in der Mannschaft U12 der SpG Riedlingsdorf / Unterschützen beteiligt.

Alles Gute, viel Erfolg und Freude am Sport!!!



### Wussten Sie, dass...

... momentan 75 Kinder in der SpG Avita Therme spielen.

... 23 Kinder davon vom NWZ Süd sind.

... im letzten Jahr noch 103 Kinder aktiv waren.

... gemeinsam mit dem NWZ Süd 5 Mannschaften überhaupt möglich sind.

... ca. € 25.000,- pro Jahr für die Ausbildung der Kinder benötigt werden.

... ohne Kooperationen Nachwuchsfußball in Burgenland nicht möglich wäre.

Du möchtest Nachwuchstrainer werden? Gerne würden wir dich in der SpG AVITA Therme begrüßen. Wir suchen immer engagierte TrainerInnen. Melde dich einfach bei einem unserer Sportvereine Bernstein, Redlschlag oder Stuben. Sie werden den Kontakt zur AVITA Therme herstellen. !!!

Danke für die laufende Unterstützung an alle Eltern, Sportvereine und Gemeinde!

Nachwuchsleiter Thomas Baldauf



## KIABERG NEWS

Neilich hör i im Wirtshaus d'Leit sogn,  
 unser Gmoarot, die Bürgamoastarin saumt  
 Vize und da Amtmau sulln die Sportvereine  
 untergrobn!  
 I fraug mi, wer vabroat so an Schmafu?  
 Das i nit loch. Is eher as Geignteil.  
 Die höffn eh, was geht. Olle mitanaund.  
 Fost scha zvuil.  
 Es gibt aundari Baustölln ah in da Gmoa.  
 Mi wunderts nit, dass maunche in da  
 Gmoarotsitzung narrisch wen.  
 Is jo as Göd vo olle Leit, um des dau geht.  
 Owa was reid i. Am beistn einischau ins Gmoarot-  
 Gschribani. Dau steht eh ois!  
 Nur is die Home-Seit 'n hiaz odraht.  
 Wegn an SEX Skandal!  
 Nokati Weibsbülda hobns drinna ghob.  
 Owa deis is a aundari Gschicht!

- Einga Kiaberghex -



Am 8. August 2015 wurden die diesjährigen TCR-Klubmeisterschaften mit den Finalspielen abgeschlossen und im Rahmen eines Dämmerschoppens erfolgte die Pokalverleihung. In den Bewerbungen Herren-Einzel, Herren-Doppel, Mixed und dem Kinderturnier wurden die Siegerinnen und Sieger ermittelt. Die verschiedenen Bewerbe erfreuten sich regen Zuspruchs, sodass insgesamt über 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßt werden konnten.

Im Herren-Einzel siegte in einem spannenden Match, das sich eigentlich zwei Sieger verdient hätte, Roland Pratscher gegen Daniel Fressner. Erik Seemann erreichte wie im Vorjahr den 3. Platz.

Im Doppel konnte sich die Paarung Daniel Fressner / Florian Schmidt in 3 Sätzen gegen Thomas Schöll / Roland Pratscher durchsetzen. Florian Schmidt beschenkte sich genau zu seinem Geburtstag mit seinem 2. Turniersieg und Thomas Schöll erreichte erstmals ein Endspiel.

Im Mixed-Bewerb besiegten Ines Schmidt und Erik Seemann im Finale Stefanie Strohkendl und Josef Lautner. Für Stefanie Strohkendl war es die erste Finalteilnahme. Der Kinderbewerb war fest in der Hand der Familie Gamperl. Alexandra und Katharina gewannen jeweils in ihren Altersklassen.

Der Tennisverein Rettenbach möchte diese Gelegenheit wahrnehmen und sich bei allen Spielerinnen und Spielern, dem Organisationsteam, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die zum sehr guten Erfolg des Dämmerschoppens beigetragen haben, den Sponsoren und allen helfenden Händen, die sich tatkräftig zum Gelingen der Klubmeisterschaften eingebracht haben, herzlich bedanken.





Der Verschönerungsverein Rettenbach veranstaltete am 29. August einen Ausflug zur internationalen Gartenbaumesse in Tulln. Bei sommerlichen Temperaturen und zahlreichen Teilnehmern ging es gut gelaunt nach Tulln, wo jeder für sich die wunderschönen Blumen und Gärten bewundern konnte. Abschließend kehrten wir noch bei einem Heurigen in Leobersdorf ein.

## Schizentrum Rettenbach

### Schülercamp ein voller Erfolg

Vom 17. – 19. Juli wurde in Rettenbach ein Racecamp für Schüler und Kinder ausgetragen. Trotz hoher Temperaturen waren die Kids mit großer Begeisterung bei den Trainingseinheiten und den beiden Rennen dabei und erfreuten sich außerdem am vielfältigen Rahmenprogramm. Hierbei war es dem Schizentrums Rettenbach wichtig lokale Betriebe und deren Angebot ins Programm miteinzubinden. Genächtigt wurde im frisch renovierten Madonnenschlössl welches sich optimal für die Unterbringung der insgesamt 25 Kinder und Betreuer eignete. Am Freitag wurde das Camp auf der Schihütte unter dem Motto „Chill & Grill“ bei Kistenfleisch und Cocktails feierlich eröffnet. Am Samstag wurde bereits in den frühen Morgenstunden Edelserpentinschleiferei Habetler besucht, zwischen den Trainingseinheiten sorgte das Naturschwimmbad Bernstein für Abkühlung und jede Menge Spaß im kühlen Nass. Für die Verköstigung aller Teilnehmer sorgten der Gasthof Bock und das Gasthaus Ulreich, am Samstag wurde außerdem der Dämmerer Schoppen der FF Rettenbach besucht. Ein großer Dank an all diese Partner aber auch an die Vertreter des Landes, der Gemeinde sowie des Burgenländischen Skiverbandes welche der Veranstaltung beiwohnten.



Die Grasski-Saison neigt sich nun langsam wieder dem Ende zu. Im sportlichen Bereich war das Österreichische Team in der Saison 2015 wieder der große Abräumer, angeführt von einer bärenstarken burgenländischen Mannschaft. Äußerst



stolz sind wir aber auch auf all unsere jungen Athleten welche mehrmals wöchentlich auf dem Hang in Rettenbach trainieren und heuer auch bereits an diversen internationalen Camps und Rennveranstaltungen teilgenommen haben. Hier gilt ein besonderer Dank allen Betreuern, Trainern und freiwilligen Helfern, aber auch den Eltern welche dies ermöglichen.

Auch nach Saisonabschluss gibt es noch laufend Betrieb am WM-erprobten Hang, so wird beinahe jeder Tag an dem es die Witterung erlaubt zum Trainieren genutzt werden. Es werden auch wieder Schnuppertrainings angeboten, welche immer auf [grasski.sz-rettenbach.at](http://grasski.sz-rettenbach.at) angekündigt werden oder gerne auch individuell auf Anfrage stattfinden.

Unsere Schihütte hat wie gehabt immer Freitags ab 18:00 geöffnet. Diese feiert heuer – nach dem verheerenden Brand der alten Hütte im Jahr 2005 - bereits ihr 10-jähriges Jubiläum, welches am 9.10. mit einem Oktoberfest bei Bier und Weißwurst gefeiert wird. Zum Jahresabschluss wird es wieder eine Silvester-Meile mit attraktiven Stationen geben welche auf der Schihütte ihren Abschluss findet. Um Mitternacht wird es wieder ein großes Feuerwerk geben.

Für kommendes Jahr darf man sich bereits das Wochenende vom 3.-5. Juni notieren, an welchem das Schizentrum Rettenbach abermals Austragungsort des Weltcup-Auftakts sein wird.

Weitere Infos unter [www.sz-rettenbach.at](http://www.sz-rettenbach.at)

## Freiwillige Feuerwehr Bernstein

### 4. Schlösselfest:

Von 1. – 2. August fand das bereits vierte Schlösselfest beim Madonnenschlüssel statt. Am Samstag sorgten „Die Hochstrasser“ für gute Unterhaltung bis in die frühen Morgenstunden.

Am Sonntag spielte der Musikverein Edelserpentin Bernstein zum Frühschoppen auf.

An beiden Tagen konnten zahlreiche Gäste aus der Ortsbevölkerung sowie Nachbarfeuerwehren begrüßt werden.

### Jugend

Eine Woche nach dem Schlösselfest veranstaltete die Jugendfeuerwehr wieder ihr schon traditionelles Zeltlager beim Madonnenschlüssel. Am Samstagmorgen trafen sich die Jugendfeuerwehrlaute und die Betreuer mit Schlafsäcken im Feuerwehrhaus. Danach wurde beim Madonnenschlüssel ein Zeltlager errichtet. Am Vormittag besuchten wir auf Grund der beinahe tropischen Temperaturen das Freibad.

Am Nachmittag stattete uns die Hundestaffel der Polizei einen Besuch ab. Die Hundeführer demonstrierten das Aufspüren von Rauschgift, aber auch das Erschnüffeln von Brandbeschleunigern. Ebenso wurden die Personensuche und das Stellen einer flüchtenden Person vorgezeigt.

Wir möchten uns für die interessante Vorführung nochmals recht herzlich bedanken.



Danach wurden die bei der Kinderwoche benützten Feuerlöscher mit der hydraulischen Schere und dem Spreizer bearbei-

tet. Die Jugendfeuerwehrmitglieder konnten mit der hydraulischen Schere die Feuerlöscher aufschneiden und mit dem hydraulischen Spreizer auseinander zwingen bzw. wieder zusammendrücken. Am späteren Abend gab es dann eine „Grillerei“ beim Madonnenschlüssel, erst spät in der Nacht wurden die Schlafsäcke benützt. Am Sonntag in der Früh wurden die Zelte abgebaut und der Platz gesäubert.

Die FF Bernstein möchte sich nochmals recht herzlich bei der Gemeinde für die Unterstützung bedanken.

### Information:

#### Entfernen von Bäumen, Ästen und Pflanzenwuchs durch die Feuerwehr

Immer wieder wird an uns das Ersuchen herangetragen, Bäume und Pflanzenwuchs zu entfernen. Das bringt aber für die Feuerwehr rechtliche und versicherungstechnische Probleme mit sich, da solche Arbeiten durch uns nur bei unmittelbar bevorstehender Gefahr für Menschen, Tiere oder Sachwerte („Gefahr im Verzug“) durchgeführt werden dürfen. Dies aber auch nur dann wenn es ohne Gefährdung für die eingesetzten Feuerwehrmitglieder möglich ist.

Bei unmittelbar auftretenden Sturmfronten und Unwettern ist das kontrollierte Schneiden von Bäumen und Ästen nahezu unmöglich und es wäre verantwortungslos, bei hohen Windgeschwindigkeiten jemanden auf eine Leiter oder in den Arbeitskorb des Kranwagens zu schicken, um in großer Höhe Arbeiten durchzuführen. Dazu kommt in diesen Situationen oft auch das Risiko für angrenzende Gebäude oder den Straßenverkehr weshalb uns als einzige Sofortmaßnahme dann nur, das großflächige Absichern/Absperrn des gefährdeten Bereichs und/oder die Evakuierung des bedrohten Objektes bleibt, so dass zumindest die Gefahr für Menschen ausgeschaltet werden kann.

**Morsche Äste und Bäume oder übermäßiger Pflanzenwuchs stellen meistens keine unmittelbare Gefahrensituation dar und können ohne großen Zeitdruck durch eine einschlägige Fachfirma beseitigt werden.**

Wir bitten um Verständnis, dass das Entfernen von Bäumen, Ästen und Pflanzenwuchs durch die Feuerwehr nur bei „Gefahr im Verzug“ – wenn es ohne Gefährdung für uns selbst möglich ist – durchgeführt werden darf!

## Gesangverein Sängerkunst Bernstein



Nach unserer Sommerpause haben wir unser nächste „Saison“, mit einem Ausflug am 5. September begonnen.

Begleitet von einigen treuen unterstützenden Mitgliedern fuhren wir – bei idealem Wetter – nach Wien. Am Programm stand zuerst eine 2 ½ stündige Stadtführung – teils mit Bus, teil per pedesunter dem Motto „150 Jahre Ringstraße“. Es war spannend, Wien einmal als Tourist/in zu erleben!

Nach der anschließenden Mittagspause in der Innenstadt fuhren wir auf den Kahlenberg, wobei das dann einsetzende Regenwetter den Blick auf das Umland von Wien etwas einschränkte – die Auffahrt hat sich aber doch gelohnt!

Der traditionelle abschließende Heurigenbesuch, diesmal in Perchtoldsdorf, rundete den Tag ab.

Seit 10. September finden auch wieder unsere wöchentlichen

Proben statt, allerdings in neuer Umgebung, da wir im Sommer in die ehemaligen Probenräume des Musikvereins übersiedelt sind!



## Kulturverein Bernstein



Am 29. 8., dem letzten Samstag im August, war es wieder so weit: das Burning Stone Festival ging bereits zum zweiten Mal über die Bühne.

Die im Mai eröffnete Kulturarena beim Madonnenschlössl bot dem Rockfestival den perfekten Rahmen.

Beim Festival, welches vom Kulturverein organisiert wird, wurde - wie schon beim Festivalauftakt im Vorjahr - wieder auf regional bekannte Bands gesetzt, welche rockige Klänge live und open air zum Besten gaben und das zahlreiche Publikum damit begeisterten.

"PentaSixx" eröffneten das Burning Stone 2015, danach folgten Auftritte der „The Wulf Gang“, „Just Good Friends“, „Crossroad 6“, „Generika“, „Christian Kametler & Blue on Black“; die Gewinner des „America is waiting“-Bandcontest „Apollon's Return“ beschlossen den Abend.

Viele Gäste kamen von Nah und Fern, um an diesem lauen Sommerabend gemeinsam die Musik zu genießen, zu tanzen, zu feiern, zu essen und zu trinken.

Im Rahmen des Festivals wurde der Reinerlös der Eröffnung, in Höhe von € 3.664,36, an Bürgermeisterin Renate Habetler übergeben. Der gemeinsam erwirtschaftete Erlös kommt der Innenausstattung der Kulturarena zu Gute. An der Eröffnungsfeier wirkten der Musikverein „Edelserpentin“ Bernstein, der Gesangverein „Sängerlust“ Bernstein, die NMS Bernstein, der Kindergarten, die Theatergruppe Großgemeinde Bernstein und Alexan der Bohème mit.

Die nächste Veranstaltung des Kulturvereins findet am **28.11. im Felsenmuseum Bernstein** statt.

**KARLBARETT**, die Finalisten der großen Comedychance, werden ihr Musikkabarett „Endlich wiedergeboren“ zum Besten geben. Zahlreiche ausverkaufte Veranstaltungen zeugen von der Qualität des Ensembles.

Kartenvorverkauf unter: **0664/170 67 16 (Hansi Katona)**



Der Sommerbeginn 2015 stand ganz im Zeichen des Jubiläumsfestes des Musikverein "Edelserpentin" Bernstein. 3 Tage lang herrschte am Festplatz der Kulturarena am Madonnenschlössl Hochbetrieb!

Mehr als 25 Gastkapellen aus Nah und Fern besuchten die Veranstaltung und sorgten für eine Stimmung wie auf der "Wiesn".



Am Freitag gaben die "Isar Rider" aus München ihr kabarettistisches Musikprogramm zum Besten. Am Samstag sorgten die "Tränktrörl Musikanten" für feinste Tanzmusik.

Den Frühschoppen am Sonntag eröffneten unsere Freunde aus Neukirchen am Großvenediger und Bramberg im Pinzgau mit den "Wildkogel Böhmisches", ehe am frühen Nachmittag "Die Spülleit" ein erfolgreiches Musikfest mit schöner Blasmusik zum Ende führte.

Vielen Dank an die zahlreichen Helfer, Unterstützer und Musikanten für dieses großartige Fest!

"Es war sehr schön, es hat uns sehr gefreut!!!"

Nach einer kurzen Sommerpause ging dann die Saison mit einem Bierfest in Stuben und einem Musikertreffen in Hackerberg-Neudauberg weiter.

Am Schlösslfest der FF Bernstein und am Kirchtag im Pfarrhof der evangelischen Kirche in Bernstein konnte der Musikverein jeweils einen Frühschoppen in bewährter Art und Weise absolvieren.

Ende August besuchten wir noch ein sehr gaudiges Musikfest in Pilgersdorf.

Herzlichen Dank für die Einladung zu einem "Überraschungsständchen" bei unserem Ehrenobmann Schranz Willi zu seinem 70er!

Ein weiterer Höhepunkt wird am Freitag, dem 25. September der Burgenländer Tag auf der Wiener Wiesn sein!

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, bis es dann wirklich heißt: "Auzapft is!"



## Pensionisten Bernstein

Der letzte Ausflug des Pensionistenverbandes OG Bernstein führte die Mitglieder nach St. Michael ins Landtechnikmuseum, über Rudersdorf (Fritzmühle) nach Moschendorf ins Weinmuseum. Der Abschluss des Ausfluges fand bei toller Stimmung mit Musik, gutem Essen und ausgezeichnetem Uhudler in der Wolfshütte statt.

Die Mitglieder freuen sich über den neuadaptierten Clubraum im Kulturhaus in Bernstein.



### Geburten:

Puhr Lina, geb. am 02.09.2015  
Puhr Peter u. Melanie, Redlschlag

### Eheschließungen:

Laschober Carmen und Krutzler Manuel  
Rettenbach, am 27.06.2015

Waldherr Judith u. Petschinger Ludwig  
Bernstein, am 01.08.2015

Muhebi Sharif u. Sadyk Kataryna  
Bernstein, am 28.08.2015

Bernhard Sandra u. Kulmer Daniel  
Rettenbach, am 29.08.2015

Weber Roman u. Pöheim Doris  
Bernstein, am 05.09.2015

Ing. Kappel Roman u. Weber Claudia  
Redlschlag, am 05.09.2015



***Wir gratulieren recht herzlich!***

AUF DER SUCHE NACH EINER  
GRAFIKERIN,  
TEXTERIN ODER  
FOTOGRAFIN?

SCHAU MAL AUF  
[WWW.AGENTURGLATZ.AT](http://WWW.AGENTURGLATZ.AT)



sandra glatz  
grafik | text | fotografie

### Verstorben sind:

Prochaska Ilse, Bernstein, im 91. Lebensj.,  
Frühwirth Herwig Walter, Bernstein, im 57. Lebensj.,  
Kappel Gerald, Redlschlag, im 46. Lebensj.,  
Fleck Adolf, Redlschlag, im 65. Lebensj.,  
Helmer Johanna, Bernstein, im 94. Lebensj.,  
Békési Àrpád Ferenc, Bernstein, im 72. Lebensj.,  
Sterniczky Robert, Rettenbach, im 83 Lebensj.,  
Schmidt Maria, Bernstein, im 92. Lebensj.,  
Koller Johanna, Bernstein, im 91. Lebensj.,  
Fleck Eduard, Stuben, im 65. Lebensj.,  
Lukschander Elfriede, Bernstein, im 79. Lebensj.

## *Wir gratulieren zum Geburtstag*

### Zum 96. Geburtstag

Grünauer Aloisia, Bernstein, am 24.11.

### Zum 95. Geburtstag

Cech Irma, Bernstein, am 15.12.

### Zum 94. Geburtstag

Steiner Frida, Bernstein, am 26.11.

### Zum 92. Geburtstag

Kainz Hermine, Bernstein, am 04.11.

Renner Maria, Stuben, am 04.11.

Fassl Johanna, Bernstein, am 11.11.

Polster Luise, Stuben, am 14.11.

Böhm Luise, Bernstein, am 05.12.

### Zum 90. Geburtstag

Krug Wilhelmine, Bernstein, am 01.10.

Jank Walter, Bernstein, am 18.10.

### Zum 85. Geburtstag

Kappel Berta, Redlschlag, am 09.10.

Schranz Franz, Stuben, am 21.10.

Piringer Josef, Bernstein, am 08.11.

Roth Irma, Rettenbach, am 09.11.

Laschober Frieda, Stuben, am 19.11.

Weber Irma, Bernstein, am 10.12.

### Zum 80. Geburtstag

Rubendunst Helene, Bernstein, am 04.10.

Schranz Gustav, Dreihütten, am 27.10.

### Zum 75. Geburtstag

Kappel Erich, Redlschlag, am 01.10.

Dornmayr Theresia, Bernstein, am 08.10.

Reinisch Elisabeth, Bernstein, am 10.10.

Kappel Anna, Bernstein, am 18.10.

Pahr Wilhelm, Stuben, am 24.10.

Pahr Adolf, Dreihütten, am 24.10.

Frebel Gerda, Bernstein, am 24.11.

Waldherr Anna, Bernstein, am 16.12.

Pahr Helga, Stuben, am 28.12.

### Zum 70. Geburtstag

Laschober Ilse, Stuben, am 10.10.

Pahr Hans, Stuben, am 07.11.

Hosch Heinz, Rettenbach, am 16.11.

Pratscher Ilse, Redlschlag, am 15.12.

**Sollten Sie gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums in der Gemeindezeitung oder in den Medien sein, teilen Sie das bitte am Gemeindeamt mit.**

### Zum 65. Geburtstag

Wappl Johann, Stuben, am 02.10.

Hofer Werner, Stuben, am 14.10.

Ulreich Erika, Bernstein, am 15.10.

Ulreich Hans, Dreihütten, am 22.10.

Ing. Schuh Karl, Bernstein, am 01.11.

Pernsteiner Franz, Rettenbach, am 07.11.

Schmidt Manfred, Redlschlag, am 20.11.

Heinzel Johann, Bernstein, am 09.12.

Ifkovits Hilda, Bernstein, am 19.12.

Polster Anneliese, Rettenbach, am 31.12.

### Zum 60. Geburtstag

Schranz Margret, Redlschlag, am 12.10.

Pratscher Erwin, Bernstein, am 19.10.

Weber Rudolf, Bernstein, am 23.10.

Dipl.Ing. Potakowskyi Peter, Stuben, am 26.10.

Weber Leopold, Bernstein, am 27.10.

Celec Drago, Bernstein, am 02.11.

Puhr Helmut, Stuben, am 06.11.

Weber Emma, Bernstein, am 23.12.

### Zum 55. Geburtstag

Schirnhofer Josef, Stuben, am 02.10.

Udvaros Gerlinde, Redlschlag, am 06.11.

Wilfinger Renate, Rettenbach, am 20.11.

Puhr Gerhard, Redlschlag, am 30.11.

Schranz Ewald, Stuben, am 04.12.

Kappel Reinhold, Redlschlag, am 17.12.

Pichelbauer Gerhard, Bernstein, am 26.12.

### Zum 50. Geburtstag

Söldenwagner Christa, Bernstein, am 02.10.

Wahl Regine, Bernstein, am 25.10.

Fandl Oliver, Bernstein, am 07.11.

Derkits Gerald, Bernstein, am 23.12.

Spiesz Franz, Bernstein, am 24.12.

### Silberne Hochzeit

Puhr Hans u. Sabine, Stuben, am 05.10.

Huisbauer Heinz u. Christine, Bernstein, am 12.10.

Leyrer Harald u. Klaudia, Rettenbach, am 19.10.

### Goldene Hochzeit

Baldauf Ludwig und Gertrude, Bernstein, am 10.12.

Amtstage  
Öffentlicher Notar  
**DR. KURT LEHNER &  
MAG. ROBERT BENCSICS**

Nach Voranmeldung im Gemeindeamt,  
jeweils ab 10.30 Uhr

Termine:

22.10.2015

26.11.2015

22.12.2015

**SPRECHTAGE  
WOHNBAUFÖRDERUNG UND  
BGLD. ENERGIEAGENTUR**

Bezirkshauptmannschaft Oberwart  
jeweils von 09.00 bis 12.00 Uhr

Termine:

14.10.2015

02.12.2015

**SOZIALVERSICHERUNGS-  
ANSTALT DER BAUERN**

Landwirtschaftl. Bezirksreferat  
Prinz Eugen-Straße 7  
von 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr und  
von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Nächste Termine:

13. Oktober                      27. Oktober  
10. November                  24. November  
22. Dezember

**PENSIONSVERSICHERUNGS-  
ANSTALT**

Sprechtage:

Jeden Montag und Mittwoch, 8.00 bis 14.00 Uhr  
und jeden Freitag, 08.00 bis 12.00 Uhr  
Arbeiterkammer  
Lehargasse 5, 7400 Oberwart

**KRIEGSOPFER- UND  
BEHINDERTENVERBAND  
IM BÜRO DER  
FIT2WORK –BERATUNGSSTELLE**

Hauptplatz Atrium, 1. Stock  
jeden 3. Dienstag im Monat,  
jeweils 09.00 - 10.30 Uhr

**ALTSTOFFSAMMELZENTRUM**

Öffnungszeiten:

April bis Nov. : Samstag 09.00 - 16.00 Uhr  
Dez. bis März : jeden 1. Samstag/Monat  
von 09.00 bis 12.00 Uhr

Entsorgt werden kann:

Sperrmüll, Altholz, Eisen, Grünschnitt, Reifen

Möbel werden nur im zerlegten Zustand entgegen-  
genommen.

Wir bitten um richtige Anlieferung bzw. Trennung  
unten angeführter Materialien:

Gras und Laub: alle krautigen Gartenabfälle, z.B.  
Grasschnitt, Laub, Stauden, Thujenschnitt, Strauch-  
schnitt mit hohem Anteil an grünen Blättern etc.

Strauchschnitt und Äste: holziger Baum- u. Strauch-  
schnitt.

Wurzelstöcke dürfen nicht unter andere Strauch-  
und Grünschnittabfälle gemischt werden.

Fetty-Kübel

Jeden Mittwoch beim Feuerwehrhaus Bernstein  
im Hinterhof oder beim Altstoffsammelzentrum  
zu den Öffnungszeiten

Die Sperrmüll-Entsorgung in Säcken darf nur mit  
durchsichtigen Säcken erfolgen. Nur diese werden an-  
genommen. Außerdem werden sie gebeten, keinen  
Restmüll (Hausmüll) zu entsorgen.

**WOCHENENDDIENSTE DER ÄRZTE**

**OKTOBER:**

04. Dr. Wagner  
11. Dr. Kraus  
18. Dr. Verhas  
25./26. Dr. Windisch

**NOVEMBER:**

01. Dr. Kraus  
08. Dr. Wagner  
15. Dr. Verhas  
22. Dr. Windisch  
29. Dr. Wagner

**DEZEMBER:**

06. Dr. Kraus  
08. Dr. Verhas  
13. Dr. Windisch  
20. Dr. Kraus  
24./25. Dr. Verhas  
26./27. Dr. Wagner  
31.12./1.1. Dr. Windisch

**TELEFONNUMMERN:**

Dr. Wagner: 03354/6525  
Dr. Windisch: 03355/2616  
Dr. Kraus: 03354/6323  
Dr. Verhas: 03355/2642

**URLAUB:**

Dr. Windisch 30.11. - 08.12.2015  
Dr. Verhas 28.12 - 03.01.2015

Veranstaltungstermine Oktober bis DezemberOktober

- 03.10. Felsenmuseum Potsch, ORF Lange Nacht der Museen, 18.00 - 01.00 Uhr  
 04.10. Evang. Pfarrgemeinde, Erntedankfest, 09.00 Uhr  
 04.10. GH Bock, Rettenbach, Herbstbrunch  
 09.10. Schizentrum Rettenbach, 10 Jahre Schihütte „Neu“  
 17.10. GH Pannonia Roth, Oktoberfest ab 18.00 Uhr, Bieranstich  
 18.10. Blutspenden im Bus beim GH Kappel, 09.00 - 12.00 u. 13.00 - 15.00 Uhr  
 18.10. GH Bock, Rettenbach, Wildspezialitäten  
 23.10. - 25.10. SG EFM Redlschlag, Oktoberfest  
 25.10. Evang. Pfarrgemeinde, Konfirmandenvorstellung, 09.00 Uhr  
 25.10. - 26.10. GH Bock, Rettenbach, Wildspezialitäten  
 25.10. - 26.10. GH Kappel, Stuben, Wildbrettage  
 26.10. Gemeinsam Gesund Bewegen Tag, Start 09.00 Uhr, GH „Pannonia“ Roth, Bernstein  
 26.10. - 11.11. GH „Pannonia“ Roth, Bernstein, Bgld. Weidegansl  
 30.10. Schizentrum Rettenbach, Halloween Warm up  
 31.10. Evang. Pfarrgemeinde, Gottesdienst am Reformationstag, 09.00 Uhr  
 31.10. Café Alt Wien, Bernstein, Halloween Party

November

- 01.11. GH Bock, Rettenbach, Wildspezialitäten  
 08.11. GH „Pannonia“ Roth, Martinifrühshoppen mit Martiniganslessen  
 08.11. GH Bock, Rettenbach, Gansl - u. Entenessen  
 13.11. ÖVP Bernstein, Ripperl- u. Stelzenschnapsen, Rasthaus Schranz, Bernstein  
 14.11. - 31.12. GH „Pannonia“ Roth, Steakwochen  
 15.11. GH Bock, Rettenbach, Gansl- u. Entenessen  
 20.11. Schizentrum Rettenbach, Nostalgie-Abend  
 21.11. FF Stuben, Kathreinkränzchen im GH. Kappel, Beginn 20.30 Uhr  
 22.11. Evang. Pfarrgemeinde, Ewigkeitssonntag  
 28.11. VV Redlschlag, Adventfeier mit „Lichteranzünden“  
 28.11. Kulturverein Bernstein, „Karlbarett“ im Felsenmuseum Potsch  
 29.11. Evang. Pfarrgemeinde, Adventkaffee mit Adventfenster öffnen, 14.00 Uhr  
 29.11. Gewerbeverein Bernstein, „Liachtal anzünden“ am Hauptplatz, 16.30 Uhr

Dezember

- 04.12. Schizentrum Rettenbach, Krampus-Kränzchen  
 05.12. 30 Jahre Café Alt Wien, Krampusparty  
 05.12. Seniorenbund OG Bernstein, Hauptversammlung m. Adventfeier, 12.00 Uhr GH „Pannonia“ Roth  
 06.12. 30 Jahre Café Alt Wien, Dämmereschoppen  
 06.12. Gewerbeverein Bernstein, Der Nikolaus kommt, Hauptplatz, 16.00 Uhr  
 06.12. GH Bock, Rettenbach, Auszahlung Sparverein  
 08.12. Gewerbeverein Bernstein, Adventmarkt am Hauptplatz  
 16.12. PVÖ-Ortsgruppe Bernstein, Weihnachtsfeier, GH Zapfel Redlschlag, 12.00 Uhr  
 20.12. Walking durch den Winterwald, Start 14.00 Uhr am Hauptplatz  
 24.12. Evang. Pfarrgemeinde, Krippenspiel um 17.00 Uhr  
 25.12. GH Bock, Rettenbach, Christtagsbrunch  
 26.12. Burschenball, GH Servus, Redlschlag  
 28.12. Burschenschaft Stuben, Glühweinumtrunk beim GH Kappel  
 31.12. Silvesterwanderung, Start 14.00 Uhr, Hauptplatz, Abschluss in der Punschhütte beim Pam Hans  
 31.12. Evang. Pfarrgemeinde, Silvesterandacht, 17.00 Uhr  
 31.12. GH „Pannonia“ Roth, Silvestermenü, Steakspezialitäten, Oldies Night  
 31.12. Schizentrum Rettenbach, Silvester-Meile mit Feuerwerk auf der Schihütte

**Kekserlbacken am Köglhof**

- wir helfen dem Christkind

24.11.2015 14.00 - 16.30 Uhr

25.11.2015 14.30 - 17.00 Uhr

26.11.2015 08.00 - 12.00 Uhr

01.12.2015 14.00 - 16.30 Uhr

03.12.2015 14.30 - 17.00 Uhr

Nähere Infos:

Tanja Schrabeck

0664/2862640, [tanja.schrabeck@bnet.at](mailto:tanja.schrabeck@bnet.at)Teilnehmerzahl begrenzt